

Newsletter Juli/August 20

Liebe Mitglieder, liebe Interessierte

Verein frauenaargau

Worte vom Präsidium

Liebe Frauen*, endlich konnten wir nach dem Lockdown die erste **frauenaargau**-Arbeitssitzung mit interessierten Frauen* durchführen.

Die schweizweite Kampagne "**Helvetia ruft!**" engagiert sich dafür, dass auch bei den Wahlen im Herbst 2020 im Aargau mehr Frauen* gewählt werden. Als nächstes werden im August an zwei Mentoringabenden interessierte Kandidatinnen mit Tipps und Tricks für ein politisches Mandat vorbereitet. Mehr dazu und Anmeldung [hier](#).

Vom 11. Bis 13. September 2020 findet eine **Frauen*- Sondersession** in Bern statt. Frauen* aller Couleur werden sich parallel zur Eidgenössischen Herbstsession versammeln und sich dafür einsetzen, dass Frauen* und ihre "systemrelevante, bezahlte und unbezahlte (Care)-Arbeit bei der Bewältigung der Krise nicht weiter ignoriert, sondern beachtet werden. Komm auch du nach Bern, unsere Stimme zählt!

Wir wünschen euch einen schönen Sommer

Claudia und Amanda

Co-Präsidium **frauenaargau**

Rückblick Frauen*streik 2020 - Frau*lenzen und Queerstellen

In diesem Jahr fand der Frauen*streik wegen Corona im kleineren Kreise statt. Unter dem Motto "Frau*lenzen und Queerstellen" fanden sich aber in verschiedenen Aargauer Städten Demonstrierende, die gemeinsam mit ihrer Präsenz im öffentlichen Raum dagegen protestierten, dass die Forderungen des **Aargauer Manifests des Frauen*streiks 2019** noch immer nicht umgesetzt wurden. Impressionen aus Baden und Aarau findest du [hier](#)



Violette Woche vor dem Frauen*streik

In der Woche vor dem Frauen*streik hat frauenaargau über die Kanäle der Sozialen Medien jeden Tag ein Lied mit dazugehörigem Statement gepostet. Die [Playlist](#) ist auf Spotify und du kannst dir auch heute die Musik noch anhören und dir damit Power und Energie holen.

Anlässe von frauenaargau in Planung

Im Juni konnten sich endlich interessierte Frauen* treffen, die im OK von frauenaargau Anlässe organisieren werden. Wir freuen uns sehr, dass bereits einige spannende Ideen zusammengekommen sind und nun die ersten Anlässe in Planung sind. Im September werden wir bestimmt schon Details und Termine bekannt geben. Zwei Daten könnt ihr euch bereits in der Agenda eintragen:

Mittwoch, 25. November 2020: Kinoabend im Odeon in Brugg

Samstag, 8. Mai 2021: Jubiläumsfest in Aarau (Start ab Nachmittag mit anschließender Feier am Abend)



Für die Mitarbeit im OK von **frauenaargau** haben sich getroffen: (v.l.n.r.) Pia Viel, Kerstin Bonk, Franziska Burkart, Amanda Sager-Lenherr, Hülya Coban-Karatay, Susanne Andrea Birke, Béa Bieber (nicht auf Foto) und Norina Schenker (nicht auf Foto), entschuldigt: Claudia Hauser

Mitglieder Runder Tisch

Aargauischer Katholischer Frauenbund (AKF)

PfeFFeroni: Stadtführung in Aarau "Voll Unterschti"

Auf einem Stadtrundgang in Aarau Armut interaktiv verstehen lernen. In Zusammenarbeit mit dem Kirchlich Regionalen Sozialdienst und der Caritas Aargau. Dauer ca. 2 Std.

1. September 2020, 18:30 Uhr || Treffpunkt vor der Reformierten Kirche, Aarau || Kosten: 15 CHF in Bar ||

Mehr Infos und Anmeldung [hier](#)

Bildung und Propstei, Schwerpunkt Frauen* und Gender

Gottesdienst: Gleichberechtigung.Punkt.Amen. Maria Magdala - digital

An jedem 22. im Monat Gottesdienst vor einer anderen Kirchentüre! In den Spuren von Maria von Magdala, der glaubensstarken Verkündigerin der Auferstehung, feiert die Fachstelle Bildung und Propstei zusammen mit verschiedenen Pfarreien im Aargau an jedem 22. des Monats einen Gottesdienst vor der Kirchentüre.

22. Juli 2020, 19 Uhr || Kath. Kirche Koblenz mit Sabine Tscherner

22. August 2020, 19 Uhr || Kath. Kirche St. Anton, Wettingen mit Christina Wunderlin und Susanne Andrea Birke

Mehr Infos [hier](#)

Jubiläum: 30 Jahre Ökumenische Frauengottesdienste Aarau

Unseren Geburtstag wollen wir gebührend feiern. Mit euch, liebe Frauen*, die am Anfang mit dabei waren und mit euch, die die Frauengottesdienste immer noch besuchen. Ihr alle seid herzlich dazu eingeladen, mit uns einen Festgottesdienst zu feiern und anschliessend einen feinen Apéro zu geniessen. So wie wir es immer halten.

6. September 2020, 10.00 Uhr || in der ref. Stadtkirche Aarau || Mehr Infos [hier](#)



Stiftung SWONET

Neue Website mit Agenda

Die Stiftung SWONET – SWISS WOMEN NETWORK mit Sitz in Aarau, hat auf Juni 2020 eine neue Webseite lanciert. Aktuell bietet die Plattform einen Überblick zu 117 Frauenorganisationen, auch **frauenaargau** ist seit vielen Jahren dabei. Ergänzt wurde das Portal mit einer Agenda und den Themen SWONET DIGITAL und SWONET ON STAGE. Mehr Infos [hier](#)

Mitglieder frauenaargau

Frauenreise mit Astrid Meier - Bushgirl meets bushbaby

Spezialreise mit Astrid, 9. - 20. April 2021 in der Region KrügerNationalpark

Diese Kleingruppenreise bringt uns der Natur und Kultur der Limpopo Provinz in Südafrika näher. Unser Zuhause ist die Masodini Lodge im Big5Gebiet Balule. Das Programm beinhaltet nebst der Pirsch mit dem Auto und zu Fuss auch Ausflüge ins Nyani Kulturzentrum sowie in die Textilfabrik und Institution Kaross. Das Highlight ist ein Sleep Out für eine Nacht. Weitere Infos [hier](#)

Frauen am 7. Mitten im Leben

Frauenstammtisch, jeweils am 7. eines Monats um 18.00 Uhr. Ein niederschwelliges Angebot für Frauen in der Lebensmitte, die an Gesprächen über das Leben interessiert sind. Themen aller Art - gesellschaftlich relevante oder frauenspezifische - werden in einem lockeren Rahmen diskutiert und können spontan eingebracht werden. Treffpunkt: Aarauer Stube in Aarau (direkt beim Bahnhof), Kontakt: [Dagmar Bujack](#) Mehr Infos [hier](#)

Thema Gleichstellung

Feministische Genderforschung

Feministische Sondersession

Parallel zur Eidgenössischen Herbstsession versammeln sich im September FrauenInterTransGenderqueere* Personen aus der ganzen Schweiz in Bern. Warum? Frauen* und ihre bezahlte und unbezahlte (Care)-Arbeit sind «systemrelevant». Das hat die Corona-Krise deutlich gezeigt. Im Krisenstab des Bundesrates waren sie jedoch nicht vertreten. Damit ihre Anliegen bei der Bewältigung dieser Krise nicht länger ignoriert werden können, braucht es die Feministische Sondersession. Die Feministische Sondersession ist die Plattform für all jene, deren Stimmen bisher nicht gehört wurden: Für all die Frauen*, die während Corona den Alltag am Laufen hielten und weiterhin am Laufen halten. Und die – wenn wir nicht handeln – **die Folgen der Krise am härtesten spüren** werden. Komm auch du nach Bern, unsere Stimme zählt!

11. bis 13. September 2020 || in der Grossen Halle in Bern || Mehr Infos und Anmeldung [hier](#)



Aufruf: Liebe Frauen* bitte nutzt eine Gendergerechte Sprache

David Bauer und Marie-José Kolly ist ein wunderbarer Artikel mit dem Titel "Wenn Männer über Männer reden, reden Männer Männern nach" in der Republik gelungen. Hier ein kleiner Ausschnitt:

"Manchmal geht es sogar um Leben und Tod. Männer haben bessere Möglichkeiten als Frauen, sich vor dem Coronavirus zu schützen, weil Masken und Schutzkleidung für männliche Körper optimiert sind. Männer haben bessere Chancen als Frauen, einen Herzinfarkt zu überleben, weil die Symptome bei Männern bekannter sind und Medikamente vor allem an Männern erforscht wurden. Männer haben bessere Chancen als Frauen, einen schweren Autounfall zu überleben, weil Autos mit Crashtest-Dummys getestet werden, die der männlichen Anatomie nachempfunden sind."

Zum vollständigen Artikel geht es [hier](#)



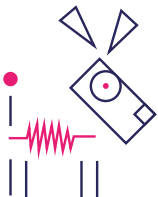
50 Jahre Frauenstimmrecht in der Schweiz

2021 jährt sich die Einführung des Stimm- und Wahlrechts für Frauen* in der Schweiz zum fünfzigsten Mal. Zuvor haben Frauen* jahrzehntelang für ihre politischen Rechte gekämpft. Warum hat die Einführung des Frauenstimmrechts so lange gedauert? Was waren die Argumente dafür und dagegen? Wer waren die Frauen*, die sich fürs Frauenstimmrecht eingesetzt haben? Und was hat das mit heute zu tun? Im [Lernmodul](#) der Eidgenössischen Kommission für Frauenfragen (EKF) findet ihr Antworten und Möglichkeiten, die Meilensteine der Gleichstellung in der Schweiz zu erkunden, euer Wissen zu testen und Pionierinnen des Frauenstimmrechts kennen zu lernen.



Projekt: Bot Dog (Spürhund) - Stop Hate Speech

Das Tool ist für dein Smartphone oder deinen Computer verfügbar. Nach der Registrierung kannst du die von Bot Dog aufgespürten Kommentare bewerten, ob es sich dabei tatsächlich um Hate Speech handelt oder nicht. Auf diese spielerische Weise bringst du Bot Dog bei, Hate Speech immer besser erkennen zu können. Somit kann uns Bot Dog bald problematische Kommentare melden, damit wir uns an der Diskussion beteiligen können, um das Internet zu einem gewaltfreien Raum zu machen! [Hier](#) findest du mehr Informationen über das Projekt von Alliance F.



SRF-Tagesgespräch mit Elisabeth Joris: "Der Frauen*streik hatte eine ungeheure Power"

Bedeutet die Corona-Krise ein Rückschlag für die Gleichberechtigung von Frauen? Im «Tagesgespräch» stellen wir diese Frage der Historikerin und Geschlechterforscherin Elisabeth Joris, die eben mit dem Ehrendokortitel der Universität Zürich ausgezeichnet worden ist.

Zur Sendung geht es [hier](#)

Online Veranstaltung: «Du Schlampe!» - Was es mit «Slut-Shaming» auf sich hat

Unsere Gesellschaft ist stark sexualisiert. Frauen* und Mädchen* sollen «sexy» sein – werden aber abgestraft, wenn sie als «zu sexy» wahrgenommen werden. Was als akzeptabel gilt und was nicht, ist willkürlich und vom Kontext abhängig. Fragen rund um «Slut-Shaming» diskutiert Ines Nadrowski im online BiblioTalk. Ines Nadrowski ist Sexualpädagogin und systemische Beraterin. Sie betreibt (queer-)feministischen Aktivismus und Recherchen aus kritisch-weisser Perspektive mit Fokus auf Sexualität, Intersektionalität und Empowerment und ist mit dem gleichen Fokus seit 2010 in der Mädchenarbeit tätig.

9. Juli 2020, 18-19:30 Uhr || Online || Weitere Infos und Anmelden bis 7. Juli [hier](#)

Filmtipp: "A Secret Love"

65 Jahre lang waren sie heimlich ein Paar, nun offenbaren sie ihre Geschichte im Dokumentarfilm **«A Secret Love»** von Chris Bolan, der damit seiner Grosstante Terry Donahue ein Denkmal setzt. Die Kanadierinnen Terry Donahue und Pat Henschel lernten sich 1947 kennen, als Donahue in der All-American Girls Professional Baseball League spielte (1992 thematisiert im Spielfilm **«A League of Their Own»**, mit Geena Davis, Madonna und Tom Hanks). Nun stehen die beiden vor der Entscheidung, ihr Haus in Chicago zu verkaufen und in ein Altersheim zu ziehen – und zu heiraten. Der intime und ans Herz gehende Film entstand 2013 und 2018. Donahue ist 2019 mit 93 Jahren gestorben und erlebte die Film Premiere nicht mehr. Seit 29. April 2020 auf Netflix. Zum Trailer geht es [hier](#)

Urban Yoga Sommer 2020

Yoga-Schulen aus Baden und Umgebung bieten abwechslungsweise Lektionen unter freiem Himmel an. Auf der Website von Urban Yoga wird angekündigt, ob der Anlass je nach Witterung durchgeführt werden kann. Sowohl Anfänger*innen als auch Fortgeschrittene aller Alterstufen sind herzlich willkommen. Die Teilnehmer*innen bringen eine eigene Matte oder ein Tuch mit.

6. Juli, 13. Juli, 20. Juli, 27. Juli, 3. August und 10. August, 18:30-19:30 Uhr || im Park des Museums Langmatt, Baden ||

Infos zur Durchführung und Anmeldung [hier](#)



Filmtipp: Ema y Gastón (Chile)

Mitten im Startwochenende musste «Ema y Gastón» gestoppt werden. Jetzt lanciert das Kino Orient neu mit diesem wuchtigen Film aus Chile, einem Feuerwerk, wie man es nicht alle Tage zu sehen bekommt, einem Körper-Trip aus dem chilenischen Valparaíso. Ema ist die Frau von Gastón. Die beiden hatten Polo adoptiert, einen Knaben kolumbianischer Herkunft. Während 10 Monaten lebte er bei ihnen. Ema tanzt und Choreograf Gastón begleitet die experimentierfreudige Tanztruppe, die alle möglichen Orte der Stadt in Beschlag nimmt. Mit Polo waren Ema und Gastón überfordert. Am Ende auch mit einander. Sie haben den Buben der Adoptivbehörde zurückgegeben, und jetzt plagt Ema das Verlangen nach ihm.

12. Juli 2020, 19 Uhr || Kino Orient, Baden || Mehr Infos und Tickets [hier](#)

Odeonair: Openair Kino in Brugg

Zum dritten Mal zeigt das Odeon diesen Sommer vom 10. bis 26. Juli auf der Grossleinwand im Innenhof 15 Filme: Klassiker, Trouvaillen und die grössten Hits der aktuellen Kinosaison. Mit dabei sind auch Filme mit starken Frauenrollen wie zum Beispiel: Portrait de la jeune fille en feu, BAGHDAD IN MY SHADOW, Adam, Little Women oder Platzspitzbaby. Mehr Infos und Tickets [hier](#)



5 Rhythmen Tanzen: Schloss-Wave mit Cacao Ceremony

Stell dir vor, du hast alles was du brauchst um ein gutes Leben zu führen. Stell dir vor, du lebst in einer erfüllenden Fülle, und aus diesem ganzen Sein finden deine Füsse den Tanz für heute Abend. Stell dir vor, das Jetzt ist immer richtig. So tragen dich deine Füsse durch den Raum, dein Körper folgt, die Zeit war schon immer Jetzt. Und es war und ist wie es ist, immer richtig. Lass dich in deinem Herzen lauschen und nimm die Einladung an, aus diesem Herzschlag heraus zu tanzen. Es braucht keine Vorkenntnisse. Tanzen der 5 Rhythmen mit Cristina Peña, Co-Produktion mit Natalia Raimil

18. Juli 2020, 19:30 Uhr (Einlass ab 18:30 Uhr) || Schloss Lenzburg, grosser Rittersaal || Kosten: 55 CHF || Mehr Infos und Anmeldung [hier](#)

Walk-in Closet ONLINE Vol. 2: Kleidertauschbörse über Instagram

Kleider online tauschen? Geht das? Ja, das geht, denn die Online Veranstaltung findet schon zum zweiten Mal statt. Wie funktioniert? Kleiderschrank ausmisten, fünf gut erhaltene und saubere Kleidungsstücke auswählen, (vor dem Versand waschen), Kleidungsstücke in gutem Licht fotografieren, anmelden unter info@walkincloset.ch und Kleider per Post an Walk-in Closet Schweiz schicken.

19. Juli 2020, 13 bis 17 Uhr || Online über Instagram || Kosten: 20 CHF || Mehr Infos und Anmeldung [hier](#)



Führung: "Frauen im Kloster Königsfelden"

Das Kloster Königsfelden war fest in Frauenhand: 1308 von Königin Elisabeth gegründet, führte deren Tochter Agnes den Konvent zur Blüte. Die Klarissen gedachten in der Klosterkirche der verstorbenen Habsburger. Anders als die Nonnen damals dürfen Sie den Chor betreten und die Glasfenster betrachten. Erfahren Sie mehr über die dargestellten Frauen*.

15. August 2020, 13-14 Uhr oder 14-15 Uhr || Kloster Königsfelden || keine Anmeldung nötig || Kosten: Museumseintritt || Mehr Infos [hier](#)

Sommer Serenade mit Apéro - "Le Donne Virtuose"

Dank ihrer mitreissenden Musikalität, ihrem Charme und ihrer Bühnenpräsenz begeistern le donne virtuose ihr Publikum. Sie verbinden das klassisch-romantische Repertoire mit Jazz, Blues, Ragtime, Pop, Walzer und Tango. Damit haben le donne virtuose eine Nische gefunden, in der sie ihre musikalische Abenteuerlust und stilistische Vielseitigkeit kreativ kombinieren können. So entstehen abwechslungsreiche, unterhaltsame Programme auf hohem musikalischem Niveau.

21. August 2020, 19 - 21:30 Uhr || Tagungshaus Rügel, Seengen || Freiwilliger Unkostenbeitrag || Mehr Infos [hier](#)



Exkursion: Klimawandel auf dem Acker

Im Aargau wird es heisser und trockener und die Wetterkapriolen häufen sich. Was bedeutet das für die Landwirtschaft im Kanton? Die Exkursion führt auf den Brynerhof in Othmarsingen. «Bauern produzieren, was der Markt verlangt», sagt Christian Wohler, Leiter Spezialkulturen am Landwirtschaftlichen Zentrum Liebegg. Der Klimawandel betrifft nicht nur, was auf dem Acker wächst, sondern auch, was an regionalen Produkten auf den Teller kommt. Auf dem Brynerhof erzählen Christian Wohler und Urs Bryner, welche Kulturen auch künftig bei noch mehr Hitze, Trockenheit, Starkregen, Frost und Hagel im Aargau gedeihen, und wo es umzudenken gilt.

22. August 2020, 9 - 11 Uhr || Brynerhof, Heuerweg 1, Othmarsingen || Ab 16 J. und kostenlos || Mehr Infos [hier](#)

Öffentlicher Themenabend: Verzeihen und vergessen? Das Leben gut abschliessen - aber wie?

Themen rund um Schuld und Kränkung sowie um Vergebung und Versöhnung können sich zu jedem Zeitpunkt im Leben stellen. Spätestens aber wenn das Lebensende naht, geht es darum, ja zur eigenen Biografie zu sagen, im Einklang zu sein mit sich und mit den Nächsten. Der Lebensrückblick und die Bilanzierung von Erfolg und Misserfolg, von Verdiensten und Schulden am Lebensende geben somit noch einmal die Chance, erlittene Verletzungen und eigene Schuld zur Sprache zu bringen, sich und anderen zu verzeihen und den inneren Frieden zu erlangen. Vergebung bedeutet Befreiung von der Last des Nachtragens und schützt vor Verbitterung. Allerdings ist dieser Prozess nicht immer einfach und manchmal gar unmöglich. Was sind die zielführenden Wege und was ist die Alternative?

Referentin: Prof. Dr. Pasqualina Perrig-Chiello, Emeritierte Professorin für Entwicklungspsychologie, Universität Bern und Präsidentin der Seniorenuniversität Bern

25. August 2020, 19 - 21 Uhr || Haus der Reformierten, Stritengässli 10, Aarau || freiwilliger Unkostenbeitrag: 20 CHF || Mehr Infos [hier](#)

Teilete und StimmVolk-SingFest

„Viele Farben-eine Welt“. Alle sind herzlich willkommen. Du kannst gerne auch Freundinnen, Freunde und Bekannte mit einladen. Die Teilete oder das SingFest können auch einzeln besucht werden.

30. August 2020, 13:30 - 14:30 Uhr (Teilete) 14:30 - 17 Uhr (SingFest) || Bullingersaal, ref. Kirchgemeinde Aarau || Ohne Anmeldung || Kollekte || Mehr Infos [hier](#)

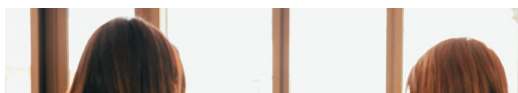


Marktplatz

Neue Rubrik

Suchst du eine Webdesignerin oder eine Frau*, die dir zeigt wie man selber Socken strickt? Möchtest du deine Schallplattensammlung auflösen und suchst dankbare Abnehmerinnen oder hast vom Studium gute Fachliteratur, die du selbst nicht mehr brauchst und gerne weitergeben möchtest? Hast du ein spezifisches Wissen, das du gerne weitergeben möchtest oder bist auf der Suche nach Unterstützung für eine soziale Aktion?

In dieser Rubrik kannst du in Zukunft dein Inserat aufschalten lassen. Jeweils ein kurzes Textli evtl. zusammen mit einem Bild an newsletter@frauenaargau.ch schicken.





Diverses

Diese Frau hat die Corona-App konzipiert:

Die Corona-Warn-App ist lanciert. Das Konzept für eine App mit Datenschutz stammt von einer Frau. Das ist wohl kein Zufall. Die IT-Spezialistin Carmela Troncoso hat in Rekordzeit eine Corona-Tracing-App konzipiert, mit der niemand heikle Daten sammeln kann. Der Datenschutz soll mehr Leute motivieren, eine solche App zu nutzen. Denn nur wenn möglichst viele Personen die App auf ihr Smartphone laden, kann sie möglichst viele Menschen warnen, die in der Nähe einer infizierten Person waren. Den ganzen Artikel von FrauenSicht liest du [hier](#)



Kampagne: Niemals nur Geschichte - Gemeinsam gegen sexualisierte Kriegsgewalt

75 Jahre Kriegsende in Europa und Asien. Zu den schweren Menschenrechtsverletzungen dieses Krieges zählten auch Vergewaltigungen von Millionen von Frauen und Mädchen. Die Erlebnisse und Geschichten der Frauen und Mädchen, die im Zweiten Weltkrieg vergewaltigt wurden, sind kaum bekannt. Ihr Leid wurde in den Nachkriegsgesellschaften bis heute meist ignoriert und verdrängt – auch in Deutschland. Die Betroffenen hatten kaum Möglichkeiten, über das Erlebte zu sprechen und erhielten keine angemessene psychosoziale Unterstützung. Zur Kampagne von medica mondiale geht es [hier](#)



Artikel im Tagesanzeiger: "Sex nur dann, wenn beide wollen - die Politik denkt um"

Alle sexuellen Handlungen ohne Einwilligung sollen bestraft werden können - auch wenn keine Gewalt angewendet wurde. die Forderung bekommt jetzt Support von unerwarteter Seite. Zum Artikel geht es [hier](#)



Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.

Verein **frauenaargau**
5000 Aarau
Schweiz